

378.) Lafrenvil, Sonntag 27. Mai 1912

KBA 1358

Offingsten

Lc 11, 9-13

148, 1, 2, 3

147, 1, 2, 3

L. G.

Wie volle diese Erleuchtung. Von diesem Tag geht an die ganze
Gemeinde hierher, die aus der Offingsten zu stellen soll: Haben
von der letzten Zeit, oder haben wir ihn nicht? In der ersten
Begegnung fragte erst ein kleiner eine vereinzelte Schicht, aber
jeder Einzelne: Haben Sie den hl. Geist, oder Sie, oder Sie? Der
Ehre gab nur Antwort: ich hoffe es! der Andere: ich versichere es! der
Dritte nicht eine verlegene Antwort, der Vierte unvorsichtig offen: der
da fragte sofort das Haupt. Zuletzt nahm die kleine der NT und
das ihm ersicht, da war Nachdruck auf jeden Wort, die Stelle aus
den ^{heiligen} ~~heiligen~~ Brief des Apostels Paulus: Wer Christi Geist nicht hat, der
ist nicht er! Erre, da dale wir, hat wir in diesem Gespräch
verhüllt.

Ich hoffe, ich wird mit mir er verstanden, wenn ich sage: wir
wollen aus diese ^{dem} ~~dem~~ persönl. Lage verh stellen. Sind dies für unser
Offingsten ein kleine Unterredung, eine kleine Begegnung. Und
haben zu viel mehr ähnliche Tage und zu wenig. Das möchte mit den
von Sie eigentlich sagen wollen. Ich hoffe also, dass ich mir nicht
Nacht geht, wenn ich auf diese Lage: Haben wir den hl. Geist? so-
fort u. in unser aller Namen Schick die Antwort gebe: Wer, wir haben
ihn nicht. Es wäre sehr, dass diese Antwort einem Stolz etwas zu

